



# WIR

wie WIRtschaft

## REZEPT – DAS KANN ICH TUN

# Ein Date mit Engagement – Corporate Volunteering

Dauer  
ab 6 Mon.



Level  
Fortgeschritten



Menge  
ab 3 Pers.



## ZUTATEN

- \* 1 Prise Lust auf neue Einblicke & Fähigkeiten
- \* 1 Handvoll sozial-ökologisches Engagement
- \* 1 Schuss Unternehmenskultur mit Partizipation
- \* 1 Bund Netzerkennung
- \* 1 gut gefüllte Datenbank für Volunteering-Möglichkeiten
- \* Optional: Mittlerorganisation als Brücke zwischen Wirtschaft & Zivilgesellschaft
- \* Optional: interner „Corporate Volunteering-Koordinator:in“ als Impulsgeber:in

Freiwilligenprogramme (Corporate Volunteering) unterstützen die Motivation von Mitarbeiter:innen, wirken team-bildend, fördern das Gemeinwesen im direkten Umfeld und festigen den Ruf als Unternehmen, das sich engagiert. Längst ist den meisten Unternehmen klar, dass Investitionen in die soziale Verantwortung (Corporate Social Responsibility, CSR) ihre Geschäftsziele langfristig unterstützen.

Warum also nicht ein Corporate Volunteering Programm einführen, wobei sich die Mitarbeitenden gemeinwohl-orientiert einbringen können?

Für die Suche nach gemeinwohl-orientierten Organisationen vor Ort können alle eingebunden werden: Wer hat bereits Kontakte? In welche Bereiche würden Mitarbeitende gerne reinschnuppern?

## ZUBEREITUNG

### **1. Vorbereitung**

Die Unternehmenskultur auf Offenheit, Neugier und Gemeinwohlorientierung temperieren. Führungsebene mit ins Boot holen – am besten durch eigene Vorbildfunktion.



# WIR

wie WIRtschaft

## 2. Partnerwahl vereinfachen

Mittlerorganisationen helfen bei der Kontaktaufnahme zu passenden gemeinnützigen Partnern, klären Rahmenbedingungen und begleiten die Zusammenarbeit.

Einen Überblick über lokale Mittlerorganisationen bietet der Bundesverband UPJ e.V.

## 3. Datenbank ansetzen

Eine Übersicht lokaler Initiativen, NGOs und Vereine erstellen oder in bestehende Plattformen einsteigen. Wichtig: gute Filtermöglichkeiten nach Kompetenzen, Zeitbudget & Interessen.

## 4. Mitarbeitende aktivieren

Möglichkeiten sichtbar machen – z. B. über interne Kommunikationskanäle, Aktionstage oder Erfahrungsberichte. Matchmaking-Tools oder Team-Aktionen fördern die Beteiligung.

## 5. Frei-Räume schaffen

Zeit für Engagement als Teil der Arbeitszeit anerkennen – z. B. über ein festes Stundenkontingent pro Jahr oder im Rahmen von Teamtagen.

## 6. Vernetzen & würdigen

Regelmäßig Raum schaffen für Austausch zwischen Mitarbeitenden und Organisationen – z. B. durch „Volunteering-Meetups“ oder Erfolgsgeschichten im Intranet.

## 7. Reflektieren & weiterentwickeln

Feedback einholen, Wirkung sichtbar machen, Erfolgsfaktoren dokumentieren – und kontinuierlich weiter würzen.

## SERVIERVORSCHLAG

Corporate Volunteering schmeckt besonders gut, wenn Mitarbeitende eigene Ideen einbringen dürfen und die Aktionen im Kontext der SDGs stehen. Ein solches Engagement stärkt nicht nur das Teamgefühl, sondern auch das gesellschaftliche Profil des Unternehmens.

## Viel Spaß beim kochen!



Wenn Sie ganz praktisch loslegen möchten, probieren Sie dieses Rezept aus. Gerne die Erfahrungen posten!

.....

Dieses Rezept ist von

**Pia & Janina von sneep e.V. – student network for ethics in economics and practice / Ergänzt von Frank Braun**

WWW.WIR-TSCHAFT.JETZT  
KONTAKT@WIR-TSCHAFT.JETZT